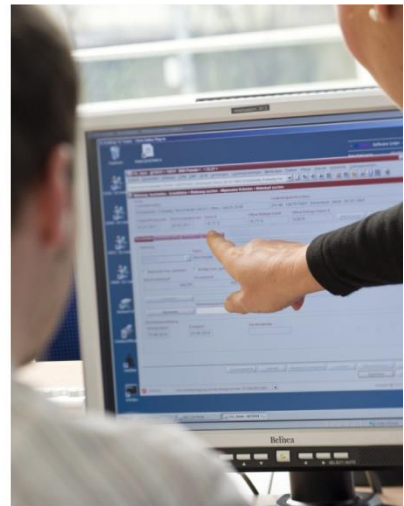


ANWENDERINFORMATIONEN BITMARCK_21c|ng 94/24



Inhaltsverzeichnis

- 1 Versorgungsmangement.....3**
 - 1.1 Datenaustausch MD Pflege 3
 - 1.1.1 Segment VZG (Verzögerungsgrund) 3
 - 1.2 Ambulantes Operieren im Krankenhaus 5
 - 1.2.1 TP 4a-Nachtrag vom 29.10.2024 mit Wirkung zum 01.11.2024 5
 - 1.3 Datenaustausch mit Klinischen Krebsregistern (KKR) 5
 - 1.3.1 Neue Technische Anlage – Version 1.6 – gültig ab 01.10.2024 5
- 2 Zahlungsverkehr Statistik6**
 - 2.1 Statistik Datentransparenz 6
- 3 Meldungen7**
 - 3.1 Fortführung der Batchprogramme „Ungeklärte Versicherungszeiten klären“ und „Fallakte schließen“ – Release 25.10 p01.6 7

1 Versorgungsmangement

1.1 Datenaustausch MD Pflege

Über den Elektronischen Datenaustausch zwischen Pflegekassen (SPV) und Medizinischen Diensten (MD) im Bereich Pflege ist es möglich, Exportnachrichten an den Medizinischen Dienst zu versenden. So kann dem Medizinischen Dienst beispielsweise per Zwischennachricht eine Verzögerung mitgeteilt werden.

1.1.1 Segment VZG (Verzögerungsgrund)

Ab der Technischen Anlage Version 5.1 kann zu einer Zwischennachricht das Datensegment VZG (=Verzögerungsgrund) hinzugefügt werden.

Auskunft MDK-Datenaustausch anlegen < Pflegebedürftigkeit bearbeiten < Übersicht Pflegebedürftigkeit

MDK Pflege bearbeiten

KVNR: Person: Geburtsdatum:

Pflegennummer:

Segmente-Strukturelle Ansicht

- Vorgang
 - Begutachtungsauftrag (Erstellungsdatum: 28.10.2024)
 - Stammdaten Pflegekasse (ASK)
 - Stammdaten Versicherter (ASV)
 - Auftragsdaten Pflegebegutachtung (APG)
 - Heilmittel (HEIM)
 - Zwischennachricht (Erstellungsdatum: 28.10.2024)
 - Stammdaten Pflegekasse (ASK)
 - Stammdaten Versicherter (ASV)
 - Zwischennachricht (ZWN)

Zwischennachricht (ZWN)

Grund: Informationsdatum:

98-Verzögerung 28.10.2024

Anmerkungen

Hinzufügen Löschen

Anderer Adressat (AAV)

Verzögerungsgrund (VZG)

[Übernehmen] OK Abbrechen

Das Datensegment VZG muss obligatorisch hinzugefügt werden, wenn im Datensegment ZWN der Grund "98-Verzögerung" gesetzt ist.

MDK Pflege bearbeiten

KVNR
[Personennummer]

Person
[Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Bundesland, PLZ, Ort, Telefon, Fax, E-Mail, Internet, Mobiltelefon, Geburtsdatum, Geburtsort, Bundesland, PLZ, Ort, Telefon, Fax, E-Mail, Internet, Mobiltelefon]

Pflegenummer
[Pflegenummer]

Segmente-Strukturelle Ansicht

Vorgang

- Begutachtungsauftrag (Erstellungsdatum:28.10.2024)
 - Stammdaten Pflegekasse (ASK)
 - Stammdaten Versicherter (ASV)
 - Auftragsdaten Pflegebegutachtung (APG)
 - Heilmittel (HEM)
 - Zwischennachricht (Erstellungsdatum:28.10.2024)
 - Stammdaten Pflegekasse (ASK)
 - Stammdaten Versicherter (ASV)
 - Zwischennachricht (ZWN)

Zwischennachricht (ZWN)

Grund *

02-Vorüb. Pfl./Betr.and.Hshlt.

03-Antragst.P.wied.i.eig.Umgeb.

04-Dauerh.Aufenth.i.stat.Eintr.

06-Nachtr. Info. z. Terminier.

98-Verzögerung

99-Sonstiges

Informationsdatum *

MDK Pflege bearbeiten

KVNR
[Personennummer]

Person
[Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Bundesland, PLZ, Ort, Telefon, Fax, E-Mail, Internet, Mobiltelefon, Geburtsdatum, Geburtsort, Bundesland, PLZ, Ort, Telefon, Fax, E-Mail, Internet, Mobiltelefon]

Pflegenummer
[Pflegenummer]

Segmente-Strukturelle Ansicht

Vorgang

- Begutachtungsauftrag (Erstellungsdatum:28.10.2024)
 - Stammdaten Pflegekasse (ASK)
 - Stammdaten Versicherter (ASV)
 - Auftragsdaten Pflegebegutachtung (APG)
 - Heilmittel (HEM)
 - Zwischennachricht (Erstellungsdatum:28.10.2024)
 - Stammdaten Pflegekasse (ASK)
 - Stammdaten Versicherter (ASV)
 - Zwischennachricht (ZWN)
 - Verzögerungsgrund (VZG)

Verzögerungsgrund (VZG)

Grund *	Datum Kenntnis	Datum Kenntnis Ende	Begutachtung mgl. ab	Gepl. Begutachtungstermin
01-Antragst. Person im KH/Reha				
02-Behdlgs.Termin antragst.Pers.				
03-Angek.Termin abgesagt(sonst.)				
04-Nicht angetr. o. erreicht				
05-Antragsteller umgezogen				
06-Verständigungsschwierigkeit				
07-Wohnsitz im Ausland				
08-Antragst. Pers. verstorben				

Erläuterung

Hinzufügen

Löschen

Hinzufügen

Entfernen

(Übernehmen)

OK

Abbrechen

Bei einem Schlüsselwert ungleich „98-Verzögerung“ darf hingegen kein Datensegment VZG angelegt werden.

Um nach erfolgreichem Export der Zwischennachricht eine Abweisung durch die Kopfstelle zu vermeiden, werden entsprechende Validierungen zur Verfügung gestellt.

Wird im Segment ZWN mit Angabe des Grundes „98-Verzögerung“ kein Segment VZG erfasst, erfolgt ab dem Release 25.10.p02 (geplante Marktfreigabe: 04.12.2024) mit der Umsetzung auf den Verarbeitungsstatus „Zwischennachricht versandfertig“ die Ausgabe der administrierbaren Fehlermeldung LEI39254.

Wird hingegen ein Segment VZG hinzugefügt, ohne als Grund der Zwischennachricht „98-Verzögerung“ auszuwählen, so wird beim Umsetzen in den Verarbeitungsstatus „Zwischennachricht versandfertig“ die administrierbare Fehlermeldung LEI39255 ausgegeben.

1.2 Ambulantes Operieren im Krankenhaus

1.2.1 TP 4a-Nachtrag vom 29.10.2024 mit Wirkung zum 01.11.2024

Im TP 4a-Nachtrag vom 29.10.2024 wurden drei neue Schlüsselwerte zum Schlüssel 32 „Studientitel nach §137e SGB V“ mit Wirkung zum 01.11.2024 neu eingeführt. Die neuen Schlüsselwerte S14, S15 und S16 werden mit dem Release 25.10.p02 in BITMARCK_21c|ng zur Verfügung gestellt. Wir empfehlen, die Meldung LEI40282 (Kurzmeldung): „Die Leistungsdokumentation ist ungültig“ im Administrations-Client zeitnah in den Schweregrad „Hinweis“ zu versetzen. Damit wird sichergestellt, dass Nachrichten vom Typ „AMBO“ mit dem Verarbeitungskennzeichen „09“ (ambulante Leistungen nach §137e Abs. 4 Satz 4 SGB V) und den neuen Schlüsselwerten S14, S15 und S16 auch vor dem Softwareupdate mit Rel. 25.10.p02 innerhalb der TP 4a-Batchverarbeitung angenommen und nachfolgend bearbeitet und angewiesen werden können.

1.3 Datenaustausch mit Klinischen Krebsregistern (KKR)

1.3.1 Neue Technische Anlage – Version 1.6 – gültig ab 01.10.2024

Im Datenaustauschverfahren mit Klinischen Krebsregistern (KKR) ist am 01.10.2024 die neue Version 1.6 der Technischen Anlage in Kraft getreten.

Die Umsetzungen der Technischen Anlage 1.6 mit Release 25.05 beinhaltet auch, dass ab dem 01.10.2024 nur noch die letzten drei Versionen des Verfahrens unterstützt werden, d.h. die Versionen 1.4, 1.5 und 1.6.

Sachverhalt:

Auf dem Softwarestand von Release 25.05 können aktuell die Krebsregister-Abrechnungen der Version 1.4 vorübergehend nicht eingespielt werden, aber durchaus in den Versionen 1.5 und 1.6.

Nach einer Software-Korrektur im Release 25.10.p01.6 (geplante Marktfreigabe 06.11.2024) können auch wieder Dateien in der Version 1.4 importiert werden.

Bereits eingespielte und fehlgeschlagene (LEI23523) Dateien der Version 1.4 können dann erneut angestartet und verarbeitet werden.

Primärer Ansprechpartner bei Rückfragen zu diesen Themen ist für alle Krankenkassen im Rahmen des First-Level-Supports der zuständige Fachberater bei Ihrem betreuenden Service-Centrum (ISC).

Ansprechpartner für alle Fachberater der ISC im Rahmen des Second-Level-Supports bei BITMARCK sind die bekannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Abteilung Fachlicher

Support oder unser Service Desk unter Telefon: **0800 BITMARCK** (0800 24862725), Telefax **0800 BITMARCKFAX** (0800 24862725329), E-Mail: servicedesk@bitmarck.de.

2 Zahlungsverkehr Statistik

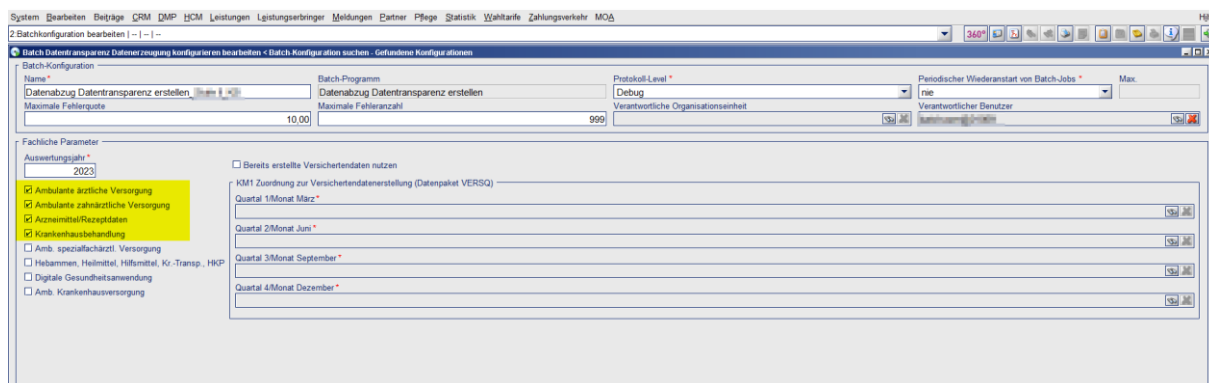
2.1 Statistik Datentransparenz

Mit dem Rundschreiben des GKV-Spitzenverbandes RS 2024-422 (Stand 01.08.2024) wurde verkündet, dass die nächste Datenlieferung zur Datentransparenz für das Berichtsjahr 2023 zu erfolgen hat.

Der Beginn der Datenlieferung hing allerdings noch von dem Inkrafttreten des Medizinforschungsgesetzes ab. Dieses ist nun am 29.10.2024 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht worden, so dass ab sofort mit der Datenlieferung für das Berichtsjahr 2023 begonnen werden kann (Rundschreiben des GKV-SV RS 2024-584 vom 29.10.2024).

Parallel informieren wir auch nochmal alle Kunden per Newsflash hierüber.

Geliefert werden müssen für das Berichtsjahr 2023 lediglich die Satzarten der Stufe 1 zur Datentransparenz. Welche diese umfassen, können sie der nachfolgenden Ansicht entnehmen.



Der Lieferzeitraum endet am 01.12.2024, so dass die Lieferung bis spätestens 30.11.2024 erfolgen sollte.

Primärer Ansprechpartner bei Rückfragen zu diesen Themen ist für alle Krankenkassen im Rahmen des First-Level-Supports der zuständige Fachberater bei Ihrem betreuenden Service-Centrum (ISC).

Ansprechpartner für alle Fachberater der ISC im Rahmen des Second-Level-Supports bei BITMARCK sind die bekannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Abteilung Fachlicher Support oder unser Service Desk unter Telefon: 0800 BITMARCK (0800 24862725), Telefax 0800 BITMARCKFAX (0800 24862725329), E-Mail: servicedesk@bitmarck.de.

3 Meldungen

3.1 Fortführung der Batchprogramme „Ungeklärte Versicherungszeiten klären“ und „Fallakte schließen“ – Release 25.10 p01.6

Mit Bezug auf die Anwenderinformationen 89/24 und 93/24 wird der Verfahrensstopp für die Batchprogramme „Ungeklärte Versicherungszeiten klären“ und „Fallakte schließen“ mit der Installation des Software-Releases 25.10 p01.6 (geplante Marktfreigabe 06.11.2024) aufgehoben.

Auf Grund, der im Release 25.10 angepassten Parameter kam es zu deutlich geringeren Selektionsmengen im UKV-Batch. Dieses Problem wurde behoben. Die neu hinzugefügten Parameter zur Konfiguration des UKV-Batches könnten weiterhin zu Fehlern oder Fehlberücksichtigungen führen.

Primärer Ansprechpartner bei Rückfragen zu diesen Themen ist für alle Krankenkassen im Rahmen des First-Level-Supports der zuständige Fachberater bei Ihrem betreuenden Service-Centrum (ISC).

Ansprechpartner für alle Fachberater der ISC im Rahmen des Second-Level-Supports bei BITMARCK sind die bekannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Abteilung Fachlicher Support oder unser Service Desk unter Telefon: **0800 BITMARCK** (0800 24862725), Telefax **0800 BITMARCKFAX** (0800 24862725329), E-Mail: servicedesk@bitmarck.de.